

Prämierung für regionale Baukultur



Die Gemeinde Werdum zeichnet das Gebäude

Edenserlooger Straße 7 in der Gemeinde Werdum

für einen positiven Beitrag zur regionalen Baukultur innerhalb der Dorfregion der Sielhafenorte aus.

Zur Begründung:

Das historische, ehemalige kleine Lehrerhaus mit kleiner Landwirtschaft ist um die Jahrhundertwende ca. 1900 erbaut worden und ist siedlungsgeschichtlich im Zusammenhang mit der Schule, der Kirche und der Erschließungsstraße zu sehen.

Das Gebäude ist als stark ortsbildprägend einzustufen.

Baukörperform: Das Wohngebäude wurde über die Jahrzehnte um mehrere Gebäudeteile erweitert, zuletzt um einen westlich, straßenbegleitend angebauten Gebäudeteil.

Architektursprache: Die historische Architektursprache ist dabei so harmonisch fortgeführt worden, dass keine gestalterischen Brüche entstehen.

Besonderheit des Erscheinungsbildes: Insbesondere die pittoresken Holzbauteile verleihen dem Wohngebäude ein gewisses, außergewöhnliches Flair.

Gesamteindruck: Für den Betrachter stellt das Gebäude ein Stück historische Zeitgeschichte dar und weist hohen, unverwechselbaren Wiedererkennungswert auf.

An der Erhaltung des Gebäudes besteht aufgrund seiner geschichtlichen und städtebaulichen Bedeutung wegen seiner beispielhaften Ausprägung eines Bautyps und seines orts- und baugeschichtlichen Schau- und Zeugniswerts ein öffentliches Interesse.

Das Gebäude ist für die regionale Baukultur in den ostfriesischen Sielhafenorten ein wichtiger Baustein.

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Erhaltung und Sanierung und wünschen weiterhin gutes Gelingen bei der Erhaltung Ihres Gebäudes.

Gemeinde Werdum

Werdum, den 24.03.2025

Der Bürgermeister

René Weiler-Rodenbäck